

Mein Arbeitsbegleithund

Er begleitet seinen Menschen mehrmals in der Woche zur Arbeit. Er wirkt durch seine Anwesenheit und wird seinem Charakter entsprechend involviert. Er erledigt kleine Aufgaben wie das Schließen von Türen und hilft beim Tragen. Er kann nach Aufforderung auch mit anderen Mitarbeitern interagieren. Da der Arbeitsbegleithund viele Stunden am Arbeitsplatz verbringt, hat er dort einen geeigneten Rückzugsort, um seine Ruhe- und Schlafphasen ungestört verbringen zu können.

Der Besuchshund

Meist bei ehrenamtlichen Tätigkeiten eingesetzt verschafft seine Anwesenheit oder ein kurzer gemeinsamer Spaziergang älteren oder kranken Menschen ein Tageshighlight, zaubert ein Lächeln auf ihre Gesichter und lockt Erinnerungen hervor, die Gespräche entstehen lassen.

Die Ausbildung und der Einsatz des Besuchshundes entspricht der des Arbeitsbegleithundes.

Die Ausbildung

Eignungsüberprüfung

Ein kurzes Einzelgespräch und eine Verhaltensbeobachtung des Hundes stellt sicher, dass Mensch und Hund ein gutes Arbeitsteam werden können.

Grundlagen

Hier schaffen wir ein Basis Wissen über die Natur des Hundes. Wir machen gemeinsam einen Erste Hilfe Kurs für Hunde und beschäftigen uns mit Recht und Vorschriften.

Praxis und Theorie - Module 1,2 und 3

Die Themen Reize und Entspannungsmöglichkeiten, Körperkontakte, Verantwortung, Kommunikation des Hundes und Begegnungen erarbeiten wir im Rahmen von vier eintägigen Workshops

Zusammenarbeit – Modul 4

Beispiele der Zusammenarbeit in Theorie und Praxis sowie der Besuch eines möglichen Einsatzortes sind die Themen dieses Ausbildungsmoduls.

Supervision

„Zukunftsmusik“ lautet hier die Überschrift einer Gruppenstunde: in Kontakt bleiben und das Zertifikat verlängern. Zusätzlich ist eine Einzelstunde am Arbeitsplatz ca. 6 Monate nach Ausbildungsende enthalten.

Fakten

Dauer 4 Monate
22 Unterrichtseinheiten in Theorie und Praxis, Einzel und in der Gruppe
Kosten 570,00€

Abschluss

Für die Ausbildung bekommt jedes Team ein Zertifikat. Das Zertifikat muss jährlich verlängert werden. Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats ist die Teilnahme an mindestens 90% der Unterrichtseinheiten. Verpasste Stunden können in der nächsten Ausbildung nachgeholt werden.

Mein Therapiebegleithund

Die Einsätze des Therapiebegleithundes sind kurz, speziell und zielgerichtet. Er wirkt durch seine Interaktion mit Einzelpersonen oder in Gruppen und kann dabei sowohl eigenständig Therapiemaßnahmen auswählen, beispielsweise eine Aufforderung zum gemeinsamen Spiel oder das Anbieten von Körperkontakt, als auch zu bestimmten Maßnahmen aufgefordert werden. Die Eignung des Hundes für diese Art des Einsatzes wird sowohl vor Beginn der Ausbildung als auch im späteren „Arbeitsleben“ sehr genau überprüft.

Die Ausbildung

Ausbildung zum Arbeitsbegleithund

Die Ausbildung zum Arbeitsbegleithund ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung zum Therapiebegleithund.

Referentenworkshop – Modul 5

Unsere Gastreferenten arbeiten bereits mit ausgebildeten Therapiebegleithunden und stellen ihre Arbeit vor. In einem Tagesworkshop referieren sie zusätzlich über ein ausbildungsrelevantes Thema.

Modul 6 und 7

Umfassend beschäftigen wir uns in zwei weiteren Tagesworkshops und bei einem weiteren Besuch eines möglichen Einsatzortes mit der individuellen Gestaltung der Arbeit jedes Teams. Die praktische Umsetzung steht dabei im Vordergrund.

Prüfung

Nach der Teilnahme am Grundlagen Workshop und allen 7 Modulen kann die Prüfung zum Therapiebegleithund abgelegt werden.

Supervision

Eine Einzelstunde am Arbeitsplatz ca. 3 Monate nach Ausbildungsende ergänzt die Supervision der Arbeitsbegleithund Ausbildung.

Fakten

Dauer 7 Monate
37 Unterrichtseinheiten in Theorie und Praxis, Einzel und in der Gruppe
Kosten 920,00€

Abschluss

Für die Ausbildung und die bestandene Prüfung bekommt jedes Team ein Zertifikat. Das Zertifikat muss jährlich verlängert werden. Voraussetzung ist die Teilnahme an mindestens 90% der Unterrichtseinheiten. Verpasste Stunden können in der nächsten Ausbildung nachgeholt werden.

Ausbildungsort

Die praktischen Unterrichtseinheiten finden auf einem unserer Trainingsplätze statt.
Untere Dorfstraße 7, 37076 Lütjenrode
Oder
Am Glockenberg 30, 37120 Billingshausen

Für eine ausführliche Beratung zu den Ausbildungen erreicht Ihr Bea telefonisch: 01523 4524700